Anerkennung von Kompetenzen in der Freiwilligenarbeit

Newsletter 2 (Jänner/Februar 2022)

Die Anerkennung und Validierung von Kompetenzen aus informellen oder nicht-formalen Lernsituationen wird heutzutage allgemein als eine der wichtigsten Herausforderungen für den Bildungs- und Ausbildungssektor angesehen.

Einer der stärksten informellen Lernbereiche ist der Freiwilligensektor, in dem junge Menschen mit unterschiedlichem kulturellem und sozialem Hintergrund die Möglichkeit haben, verschiedene herausfordernde Situationen zu erleben, ihre eigenen Fähigkeiten in die Praxis umzusetzen und neue Erfahrungen zu erwerben. Diese können für die Freiwilligen in anderen Bereichen ihres Lebens von Vorteil sein, z. B. in ihrer beruflichen Laufbahn.

Freiwilligenarbeit ist nicht nur eine Gelegenheit, sozial aktiv zu sein und sich als Teil der Zivilgesellschaft zu fühlen, sondern auch eine Möglichkeit, Fähigkeiten und Kompetenzen zu erwerben.

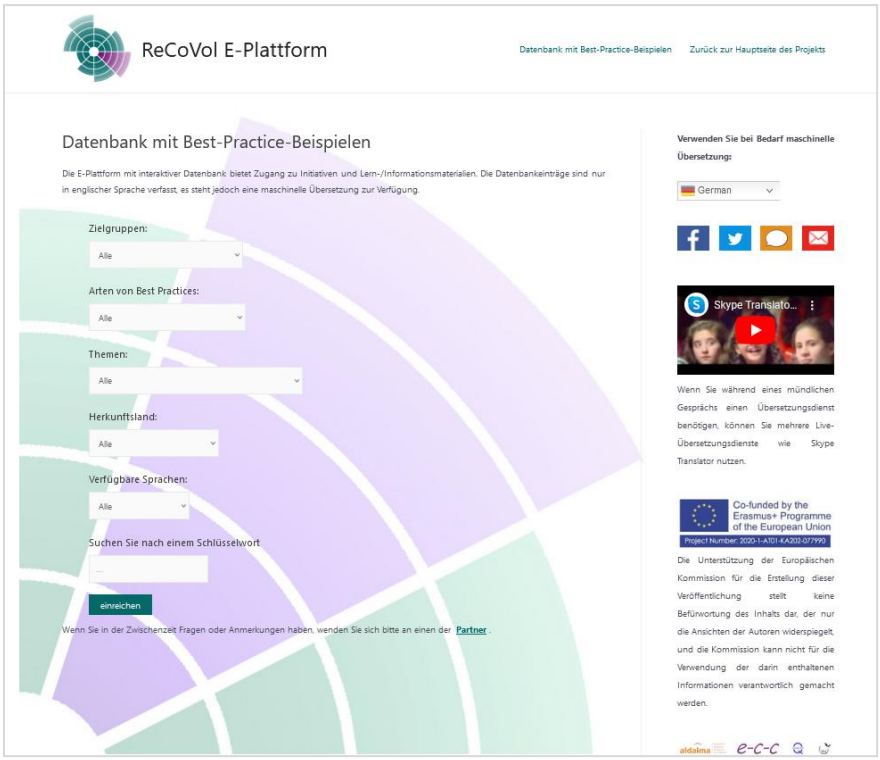
https://e-c-c.at/recovol

Projektkoordinator:
E-C-C Verein für interdisziplinäre Bildung und Beratung
office@e-c-c.at

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Die Datenbank mit Best Practice Beispielen ist geöffnet!



Was bietet die Datenbank?

Die Datenbank bietet einen Überblick über derzeit mehr als 40 Projekte, Initiativen und Methoden zur Validierung des nicht-formalen und informellen Lernens. Sie kann nach verschiedenen Parametern durchsucht werden, so zum Beispiel nach der Zielgruppe, dem Thema oder nach dem Herkunftsland. Eine Besonderheit bildet das integrierte Übersetzungssystem, mit dem nicht nur die Datenbank, sondern auch die gesuchten Beispiele guter Praxis in jede gewünschte Sprache übersetzt werden. Derzeit sind Modelle aus elf europäischen Ländern vertreten; jeden Monat kommen neue Einträge dazu.

Die Datenbank bietet einen guten Überblick, wie Kompetenzen, die durch Freiwilligentätigkeit erworben wurden, validiert und ausgewiesen werden können. Eine solche Anerkennung kann Freiwillige dazu motivieren, sich an zusätzlichen Lernaktivitäten zu beteiligen oder ihre Beschäftigungsfähigkeit zu erhöhen oder zu verbessern.

https://www.e-c-c.at/recovol-database/

Auch die erste Fassung des Katalogs geht bald online!

In den kommenden Tagen wird der Katalog mit einem Überblick über den europäischen Rechtsrahmen in Bezug auf die Anerkennung von formalem, nicht-formalem und informellem Lernen und die Validierung von erworbenen auf der Projekthomepage veröffentlicht werden. Er wird die Situation in den europäischen Ländern darstellen, die von Partnern dieser Erasmus-Partnerschaft abgedeckt werden, also von Österreich, der Slowakei, Slowenien und Spanien sowie der assoziierten Partnerländer Deutschland, Dänemark, Frankreich und Italien